

DISPERSIONS-KONZENTRAT

Hochkonzentrierter Dispersionsvorstrich vor Spachtelarbeiten für Renovieruntergründe

- schnell trocknend
- für alle bauüblichen Untergründe
- Konzentrat
- universell verwendbar
- für den Innenbereich
- GISCODE D I – Lösemittelfrei
- EMICODE EC I PLUS – sehr emissionsarm
- empfohlene Auftragswalze:

JOKA Universalwalze 25 cm (Artikelnr.: 2010115)

Artikel-Nr.:

Lagerung:

Verbrauch:

Verbrauch:

88760, 10 kg Kunststoff-Kanister
mind. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde
bei kühler und trockener Lagerung.
Vor Frost schützen.
ca. 150 g/m² abhängig vom Untergrund
siehe Tabelle unten

ANWENDUNG: Schnell trocknende Grundierung vor Spachtelarbeiten mit allen JK Zement- und Gipspsachtelmassen. Geeignet auf sämtlichen nicht oder schwach saugfähigen Untergründen, wie z. B. Fliesenbelägen, Beschichtungen, Gussasphaltestrichen, Terrazzoböden, Spanplatten P4-P7, OSB 2 bis OSB 4 Platten, Holzdielenböden sowie Altuntergründen mit vollflächig fest anhaftenden, wasserfesten Klebstoffresten. Verdünnt auch geeignet als Grundierung auf Zementestrichen oder Calciumsulfateestrichen. Vorstrich kann je nach Untergrund bis zu 1 : 2 mit Wasser verdünnt werden. Nur im Innenbereich.

Untergrund	Verdünnung mit Wasser	Trocknungszeit
Fliesenbeläge, Beschichtungen, Gussasphaltestriche, Terrazzoböden	pur	mind. 2 Std.*
Spanplatten, OSB-Platten, Holzdielenböden	pur	mind. 2 Std.*
Altuntergründe mit vorhandenen, wasserfesten Klebstoffresten	pur	mind. 2 Std.*
Andere nicht saugende, bauübliche Untergründe	pur	mind. 2 Std.*
Zementäre Untergründe	1 : 2	mind. 1 Std.*
Calciumsulfat- und andere gipsbasierte Untergründe	1 : 1	mind. 2 Std.*

* Bei 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte

UNTERGRUNDVORBEREITUNG: Der Untergrund muss trocken, fest, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergründe in der Regel schleifen und danach gründlich absaugen.

VERARBEITUNG: 1. Gebinde auf Raumtemperatur kommen lassen, gut aufschütteln und Inhalt in einen sauberen Eimer umfüllen. 2. Grundierung mit JOKA Universalwalze gleichmäßig dünn auf den Untergrund auftragen und gut trocknen lassen. Pfützenbildung vermeiden. 3. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE: GISCODE D I – Lösemittelfrei nach TRGS 610. Nicht entzündlich. Bei der Verarbeitung sind die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

ENTSORGUNG: Produktreste möglichst sammeln und weiterverwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und Untersuchungen. Die in Kombination verwendeten Materialien und die jeweils unterschiedlichen Bedingungen bei der Verarbeitung können von uns jedoch nicht im einzelnen beeinflusst oder geprüft werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb im einzelnen von Ihrer fachmännischen Beurteilung der Bedingungen vor Ort und Produktverwendung durch Sie ab. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.